

# Geschenkte Sicherheit für ABC-Schützen

ADAC und Sparkasse verteilten zum Schulstart leuchtend bunte Warnwesten und Halstücher an Grundschüler

Auch in Schwabachs Lehrinrichtungen hat der Betrieb gestern wieder begonnen. Dabei wurde (Verkehrs-) Sicherheit ganz groß geschrieben und hilfreiche Accessoires an die kleinen Schulanfänger verteilt, damit sie in der dunklen Jahreszeit von Autofahrern besser wahrgenommen werden.

SCHWABACH – Die Schwabacher Christian-Maar-Schule war zum Schulauftritt das Zentrum der Verkehrssicherheit in Franken und der Oberpfalz. Der ADAC hatte sich die Schule für seine Auftaktveranstaltung zur Verteilung von Sicherheitswesten in Nordbayern ausgesucht.

Der Verkehrsclub hatte dafür ein griffiges Motto gewählt. „Ganz schön helle“ lautet der Slogan der diesjährigen Aktion, bei der allein in Mittelfranken 14 000 leuchtfarbene Westen an Schulanfänger ausgegeben werden. 36 000 sind es in Nordbayern, 750 000 bundesweit.

ADAC-Vorstandsmitglied Michael Herbst, Stadtratsmitglied Emil Heinlein (CSU), Werner Klug vom Automobil-Club Schwabach, Polizeidirektor Werner Meier und Rita Mayer vom Logistik-Partner Deutsche Post haben die gelb-roten Kleidungsstücke mit Kapuze und

reflektierenden Aufdrucken an 77 ABC-Schützen verteilt. „Tragt sie immer auf dem Schulweg, damit können euch Autofahrer gut erkennen und rechtzeitig reagieren“, riet Michael Herbst den Erstklässlern und ergänzte: „Das kann Leben retten.“

Herbst wandte sich mit weiteren Ratschlägen für den Schulweg unmittelbar an die Eltern. „Lassen Sie Ihr Kind zu Fuß gehen, denn wenn Sie es fahren, gibt es vor den Schulen immer gefährliche Situationen“, stellte er fest. „Üben Sie den Schulweg und sor-

gen Sie dafür, dass Ihr Kind die Weste immer trägt“, schärfte Herbst den Eltern ein.

Eva Mayer findet die Westen „richtig cool, denn sie leuchten von allen Seiten“. Die Deutsche Post hilft mit ihren Zustellern, dass die Sicherheitskleidung zuverlässig zu den Schulanfängern kommt. Mit rund 30 000 Paketen bringt das Unternehmen die Westen kostenlos an die Schulen. In Schwabach war es Sabine Rossi, die das Westen-Paket per Fahrrad pünktlich angeliefert hat.

Rektorin Angelika Sczapanek hatte für die Aktion gemeinsam mit ihrem Kollegium und dem Schulchor ein kleines Rahmenprogramm organisiert. „Weste an, Kapuze auf“ war der Titel des zentralen Songs. Einige Eltern übten vor Ort Kritik an der Aktion, die sie als Verzögerung ansahen. Die Kinder freuten sich schon seit Tagen auf den Schulanfang. Nun aber werde der für sie entscheidende Punkt dieses Tages hinausgeschoben.

Vom ADAC hieß es dazu, aus Erfahrung halte man den offiziellen Teil sehr kurz. Ferner sei die Veranstaltung auch deshalb wichtig, weil die Medien über sie berichten. „Dadurch erfahren die Autofahrer, dass nun wieder ABC-Schützen unterwegs sind.“

Auch am Sonderpädagogischen Förderzentrum wurde das Thema Sicherheit groß geschrieben: Stadt Schwabach, Sparkasse und die Polizei gaben sich zum Schulstart die Ehre, verteilten leuchtende Halstücher und gaben gute Ratschläge, was es für die Kinder vor allem in den Wintermonaten im Verkehr zu beachten gilt. Die Kinder begrüßten ihre neuen Schulkameradinnen und -kameraden mit Liedern und Tänzen. *stt/hvd*



An der Christian-Maar-Schule übergab der ADAC zum gestrigen Schulstart Warnwesten für die ABC-Schützen und redete ihren Eltern ins Gewissen, die Kinder besser nicht in die Schule zu fahren, sondern sie ihren Schulweg selbst erkunden zu lassen. Foto: Robert Schmitt



Am Sonderpädagogischen Förderzentrum wurde das Thema „Sicherheit“ ebenfalls groß geschrieben: Sparkasse, Stadt Schwabach und Polizei zogen an einem Strang und verteilten signalbunte Halstücher. Foto: Hans von Draminski